

Neues im Parktheater

Saisoneröffnung: Von Orwell bis Arthur Miller – im Parktheater Bensheim startet im Oktober die neue Spielzeit mit einem attraktiven und abwechslungsreichen Spielplan.

Im Vorwort des Programmhefts für die kommende Spielzeit im Bensheimer Parktheater heißt es: „Theater wird erst wirklich, wenn das Publikum innerlich mitspielt.“

Die Verantwortlichen des städtischen Theaterspielplans haben ein neues und attraktives Programm zusammengestellt, wie immer in der Hoffnung, dass das Publikum mitspielt und sich für die Auswahl begeistern kann. Jedes Stück hat seinen besonderen Reiz.

Schauspiel und Drama im Abo A

Im Rahmen des Abos A ist zum ersten Mal das Schauspiel „1984“ von George Orwell dabei (28. Oktober). Ein Stück, das heute die gleiche Brisanz besitzt wie zu der Zeit, als es geschrieben wurde.

Mit dem Münchneragon Theater konnte ein erstklassiges Ensemble gewonnen werden. Von der Landesbühne Rheinland Pfalz und dem Schlosstheater Neuwied wird die In-

senzierung „Don Carlos“ am 18. November auf die Bühne gebracht, die ebenfalls eine hochgradige Zeitbranz besitzt. Die Neuinszenierung des Landestheaters Tübingen „Transit“ (5. Dezember) spricht das Problem der Emigration und Immigration an.

Das Schauspiel „Die Räuber“ von Friedrich Schiller wird in altbewährter Weise am 21. Januar 2020 vom Neuen Globe Theater Berlin präsentiert. Ebenso das erste Mal im Spielplan ist das Drama von Arthur Miller „Tod eines Handlungsreisenden“ am 13. Februar 2019. Hier dürfen sich die Zuschauer besonders auf Helmut Zierl freuen, der die Titelrolle in dem Drama spielt.

Revue, Boulevard und ein Krimi

Das Abo B ist wie immer unterhaltsam ausgerichtet – die fünf Stücke sind zwischen Revue und Boulevard anzusiedeln.

Mit der Uraufführung von „Die Theaterchefin“ – eine Neuproduktion der Musikbühne Mannheim – wird die neue Spielzeit am 23. Oktober eröffnet. In dieser musikalischen Revue geht es um ein Theaterensemble, das in einer Stadt sein neues Stück zeigen will, aber auf gewisse Schwierigkeiten stößt.

Der bekannte und beliebte Schauspieler Horst Janson ist am 14. November zu Gast in Bensheim. Er ist einer der sehr verdienten Tourneetheater-Schauspieler, die schon seit 50 Jahren immer wieder das Parktheater besucht haben: Mit der unterhaltsamen Komödie nach dem gleichnamigen Film von Bernd Böhmlich „Bis zum Horizont, dann links“ will das Ensemble der Münchner Tournee das Bensheimer Publikum begeistern.

Ein Krimi gehört auch in das Abo B und hier kommt das Stück „Der talentierte Mr. Ripley“ (16. Januar 2020) mit dem Landestheater Tübingen gewonnen werden.

Vor vielen Jahren war er schon einmal zu Gast im Parktheater, da-



Horst Janson kommt am 14. November nach Bensheim. BILD: ANNE HUNECK



Die Saison im Bensheimer Parktheater wird am 23. Oktober eröffnet. Gespielt werden unter anderem „Tod eines Handlungsreisenden“ (o.), die Komödie „Acht Frauen“ (unten, l.) und Mark Twains „Tom Sawyer“. BILDER: TOM PHILIPP/HERMANN POSCH/PAUL STEBBINGS

ABONNEMENTS

Bis 2. Oktober bestellen

Abonnements fürs Parktheater Bensheim können ab sofort gebucht werden. Damit sichern sich Theaterfreunde einen Stammplatz zum deutlich ermäßigten Preis im Vergleich zu Einzelkarten.

Angeboten wird auch wieder das Schülerabonnement: Schüler können drei Vorstellungen aus dem Abo A zu einem Vorzugspreis von 23 Euro besuchen.

Darüber hinaus gibt es das Schnupper-Abo. Dieses kleine Wahl-Abo richtet sich an Besucher, die sich drei Produktionen aus den Abos A und B individuell zusammenstellen wollen. Das Schnupper-Abo ist während der gesamten Spielzeit buchbar – sofern die Veranstaltungen nicht ausverkauft sind.

Abonnementbestellungen nimmt das städtische Kulturbüro bis 2. Oktober 2019 entgegen, Tel. 06251/177817, E-Mail: parktheater@bensheim.de. Einzelkarten sind ab 9. Oktober im Vorverkauf erhältlich. red

BEILAGENHINWEIS

Einem Teil der heutigen Ausgabe (ohne Postvertriebsstücke) liegt ein Prospekt folgender Firma bei:

ALDI.

mals war er noch nicht so bekannt wie heute: Kabarettist und Klaviatur Lars Reichow ist mit seinem neuen Programm „Lust“ am 1. Februar zu Gast. Das Ensemble von theaterlust aus München ist auch in diesem Jahr wieder mit dabei.

Mit der neu inszenierten Kriminalkomödie von Robert Thomas „Acht Frauen“ möchte das Ensemble am 24. April die Theaterfreunde begeistern.

Im Abo C hautnah dabei

Das Abonnement C wird auch in der neuen Spielzeit wieder angeboten. Hier sitzen die Zuschauer an Bistroschnecken direkt auf der Bühne: Im kleinen Rahmen wird großes musikalisches und literarisches Theater geboten.

Los geht es am 31. Oktober mit einer Lesung mit Hermann Beil „Mark Twain – Auf Deutschlandtour“. Hermann Beil ist in Bensheim bestens bekannt als früherer Präsident der Deutschen Akademie der Darstellenden Künste.

Im Abo C vertreten sind Texte von Christian Morgenstern: Mit „Der Unverbeß“ ist das Kieck-Theater aus Berlin am 27. November zu Gast. Geheimnisvoll, fantasie reich und humorvoll wird die Truppe die grotesk-unersinnigen und doch tief sinnig-hintergründigen Gedichte vortragen.

„Was ihr wollt“ – eine grandiose Shakespeare-Revue verspricht das Theater Furioso aus Berlin am 28. Januar 2020: sämtliche Stücke des Meisters in einer Show von eineinhalb Stunden.

Auch das nächste Ensemble hatte schon einmal einen Auftritt in Bensheim: a-Capullo erfreute damals das Publikum und will auch dieses Mal am 17. Februar 2020 mit seinem facettenreichen Repertoire punkten.

„Singen ist Lust“ – mit diesem Motto tritt die aus Zwingenberg stammende Künstlerin Jeanette Giese am 14. Mai vor das Publikum und wird in ihrer ganz eigenen Art ihr neues Programm präsentieren.

Auch für Kinder und Jugendliche wurde ein interessantes und spannendes Programm zusammengestellt. Die Musikbühne Mannheim zeigt am 10. und 11. Dezember mit „Der gestiefelte Kater“ ein zauberhaftes Märchenmusical nach den Brüdern Grimm, das für Kinder ab fünf Jahren geeignet ist.

Für Kinder und Jugendliche

Für Kinder ab vier Jahren zeigt das Musiktheater Atze aus Berlin am 30. Januar 2020 das bewegende Theaterstück „Ferdinand und die Feuerwehr“. Und auch eine fremdsprachige Inszenierung ist Teil des Programms:

Die American Drama Group Europe gastiert mit Mark Twains „The Adventures of Tom Sawyer“ am 19. Februar in Bensheim. red

Das Theaterprogramm liegt in Geschäften, Banken, Buchhandlungen und öffentlichen Einrichtungen aus und kann über www.stadtkultur-bensheim.de abgerufen werden